

OpenCore Sammelthread (Hilfe und Diskussion)

Beitrag von „bluebyte“ vom 18. Januar 2022, 12:05

[Lord of Karma](#)

Vor einem Update wäre es sinnvoll das komplette System zu sichern. Nicht nur die Daten, sondern eine 1:1-Kopie auf einen zweiten Datenträger.

Ich weiß nicht, ob dir das jetzt im Augenblick hilft, aber für solche Fälle ist es immer ratsam ein paar HDDs vorrätig zu haben.

Ich nutze dafür HDDs im Format 2,5" mit 1TB. Die gibt es mittlerweile günstig zu erwerben. Die passen wunderbar in eine ICY-Box.

<https://www.amazon.de/IB-AC703-U3-SATA-Adapter-Schutzbox-Laufwerk-weiß/dp/B01GDZACDK>

Klon-Programme gibt es genug. Ich selbst nutze Macrium Reflect und Clonezilla.

Auf jeden Fall ist es ratsam einen vollständigen Klon zu erstellen, wenn nur ein Mac oder Hack zur Verfügung steht.

Du kannst natürlich auch ein zweites APFS-Volume (nicht Partition) erstellen und mit dem Full-Installer auf das neue Volume Mac OS komplett neu installieren. Lass dir eine neuen Namen einfallen, z.B. "BigSurNew" oder so ähnlich. Sollte die Version 11.6 vernünftig laufen, dann kannst du die Programme und Daten aus dem System 11.6 mit dem Migrations-Assistenten migrieren. Das ist eigentlich die schnellste Variante, denn man braucht so das System nicht klonen. Auf gar keinen Fall würde ich über das bestehende System ein Update "bügeln". Außerdem hat man so immer ein lauffähiges System in der Hinterhand.

Es ist kein Installation-Stick notwendig.

Du kannst den Installationsprozess mit dem Installer aus dem System 11.1 anstoßen.

Als Ziel gibst du da neu erstellte Volume an. Beim Neustart installiert er System 11.6 ins neue Volume.